

# **Aussichten Gymnasiallehramt Chemie und Geschichte**

## **Beitrag von „Skinner“ vom 24. März 2016 19:32**

Hallo,

ich hoffe ich schreibe diesen Beitrag im dafür vorgesehenen Unterforum.

ich mache gerade das Abitur(zweiter Bildungsweg) und möchte danach ein Lehramtsstudium für Gymnasien in den Fächern Chemie und Geschichte machen(BaWü).

Von Fächerkombinationen wie Deutsch+Geschichte oder ähnlichen wird einem oft abgeraten. Chemie soll aber neben Physik, Mathe, Informatik und Wirtschaft ein Mangelfach sein.

Würde ich mit dieser Fächerkombination gut dastehen oder würde ich überspitzt gesagt, auf der Straße landen?

Kann es dann zum Beispiel sein, dass ich nach dem Referendariat nur als Chemielehrer(trotzdem Vollzeit) eingesetzt werde?

Eine Frage noch die nicht ganz zum Thema passt. Für das Geschichtsstudium wird neben Englisch(B2) und Französisch(A2) noch Latein gebraucht. Französisch habe ich, Latein konnte ich auf dem zweiten Bildungsweg leider nicht machen. Hat jemand Erfahrung ob es schwer ist die Lateinkenntnisse neben dem Studium zu erlangen? Angeboten wird es an meiner Wunschuni auf jeden Fall.

Vielen Dank schon mal im Voraus.